



Die Leitung des Krankenhauses Heinsberg ehrt Jubilare, „Neurentner“ und Ehemalige.

Foto: Krankenhaus

Dank an engagierte Mitarbeiter

Krankenhaus Heinsberg lädt auch Ehemalige ein

Heinsberg. Die alljährlichen Treffen der ehemaligen Kolleginnen und Kollegen sowie Jubilare sind eine feste Einrichtung im Krankenhaus Heinsberg.

Auch in diesem Jahr war der Zuspruch wieder groß. Nur zu gerne traf man sich in der weihnachtlich dekorierten Cafeteria, um über Erlebnisse während der früheren gemeinsamen Arbeitstage oder aktuelle Geschehnisse in und um das

Krankenhaus bei Kaffee, Kuchen und Herzhaftem zu reden.

Geschäftsführer Heinz-Gerd Schröders, Verwaltungsleiter Hans-Willi Jäger, Pflegedienstleiter Hans-Josef Jöris und Betriebsratsvorsitzender Peter Mouton erfreuten viele Kollegen und Ehemalige mit lobenden Worten und Präsenten. Dabei werden traditionell alle früheren Kollegen bedacht, die im Laufe des Jahres einen run-

den Geburtstag feiern konnten, ebenso wie die sogenannten „Neurentner“, die im auslaufenden Jahr in den Ruhestand getreten sind und alle Jubilare.

Individuelle Ehrungen

Mit Helene Küppers, Petra Geiser, Ria Heitzer und Barbara Radka standen vier Mitarbeiterinnen im Mittelpunkt, die für ihr 25-jähriges Dienstjubiläum geehrt wurden. Gleich

40 Jahre im Krankenhaus Heinsberg tätig sind Berti Frenken, Lydia Savvaidis (beide Geburtsstation), Bea Lentzen (Information) und Hans-Josef Jöris (Pflegedienstleiter). Heinz-Gerd Schröders ließ es sich nicht nehmen, jeden Jubilar individuell mit einer Ansprache zu würdigen. Dabei dankte er den Geehrten auch für ihr herausragendes Engagement für die Patienten, ihre Kollegen und das Krankenhaus. (red)